

Welche innovativen Lösungen sichern das Einkommen von Beschäftigten? Was erwarten Kunden von einer privaten EKS – und wie überzeugt man im Vertrieb?

Borut Boznar

Swiss Life Lebensversicherung SE

Adrian Santoro

KlinikRente Versorgungswerk GmbH

Wer kann KlinikRente nutzen?



Betriebliche Altersversorgung und Einkommenssicherung:

- KlinikRente können alle Unternehmen nutzen, die im Gesundheitswesen tätig sind und mindestens **10 Mitarbeitende** haben (die Anzahl der Versicherten ist nicht relevant).



Private Einkommenssicherung:

- Jeder **Beschäftigte** und **Selbständige** in der Gesundheitsbranche kann die Lösungen des Versorgungswerks nutzen
- Dabei ist der Beruf nicht entscheidend, sondern nur die Branche
- **Studierende** im Gesundheitswesen
- **Schüler** und **Azubis** in Gesundheitsberufen
- Kinder, Ehepartner, Lebenspartner & Lebensgefährten des über KlinikRente versicherten Personenkreises



Wer kann KlinikRente nutzen?

KlinikRente

Nicht nur:

- Krankenschwestern und –pfleger
- MFA
- Apotheker:innen
- Physiotherapeut:innen
- Ärzt:innen



Die Gesundheitswirtschaft ist weiblich. Mehr als 75 Prozent der Beschäftigten sind Frauen

KlinikRente



→ Frauen verdienen weniger - der Gender Pension Gap liegt im Durchschnitt bei 18% und eine EMI fällt entsprechend niedriger aus.



→ Der Anteil der Frauen, die im Gesundheitswesen im Bereich Teilzeit und geringfügig Beschäftigten arbeiten ist überdurchschnittlich hoch.



→ Ihr Risiko berufsunfähig zu werden ist im Vergleich zu Männern höher und der Anteil der EKS-Versicherten ist auch niedriger, als der der Männer.

Frauen haben
einen höheren
Vorsorgebedarf

**Nicht nur besonderer Versorgungsbedarf in der Höhe,
sondern auch in der Qualität!**

KlinikRente

Optimale Lösungen für folgende Bereiche
sind gefragt:

- Teilzeitklausel
- Stufentarif
- Infektionsklausel
- Überbrückung von Zahlungsschwierigkeiten



KlinikRente.EKS

- Update 01.2025 -

KlinikRente.EKS

KlinikRente.BU

Umfangreiches Produktupdate zu 01.2025

FOKUS: Steigerung Individualisierungsgrad

FOKUS: Vereinfachung in der Antragsaufnahme

FOKUS: Zielgruppenberufe Gesundheitsbranche

Zufriedenheitszertifikat KlinikRente.EKS

Zufriedenheitszertifikat 01.07. – 31.12.2024

*Info vom
Sommer 2024*



- **Rahmenbedingungen Zufriedenheitszertifikat**
- **Was heißt Zufriedenheitszertifikat:**
 - Prüfung, ob sich höhere Leistungen aufgrund Rechnungszinsanhebung ergeben
 - Automatische Vertragsanpassung im 1. Halbjahr 2025
 - Keine erneute Gesundheitsprüfung
 - Gilt für alle KR.EKS (ohne Pflege) Verträge mit Abschluss seit 01.07.2024
 - Voraussetzung:
 - Kein Leistungsantrag gestellt
 - Leistungsfall darf noch nicht eingetreten sein
 - Vertrag wurde nicht beitragsfrei gestellt
 - Zufriedenheitszertifikat muss Bestandteil der Antragsunterlagen sein
- **Umstellung in 2025:**
 - Kunden erhalten Umstellungsangebot (ab Mai 2025)

Zufriedenheitszertifikat KR.EKS – Neugeschäft

Muster KR.BU-Angebot bei Besserstellung

- Begleitschreiben inkl. VVG-konformen Änderungsvorschlag zzgl.
- Annahmeerklärung

Anlage Tarifunterschiede

Swiss Life, BSHF Geringing & Maeder		
Musterfirma Herr Max Mustermann Musterstraße 25 6000 Musterstadt Musterland		Abrechnung Versichert Name Frau Dr. BSHF BSHF Postfach 1234 Musterstadt-Musterland 6000 Musterstadt
		Unser Zeichen: AT-Abrechnung01 02. Dezember Herr Mustermann 6000 Muster
Vorschlag zur Änderung Ihres Vertrages auf Basis des Zufriedenheitszeitraums		
Sehr geehrter Herr Mustermann,		
wir hatten Ihnen bei Vertragsabschluss mit unserem Zufriedenheitszeitraum zugesagt, dass wir nach Inkrafttreten des neuen Höchstbeitragsjahres am 01.01.2025 in Höhe von 1,00% prüfen, ob Sie bei Ihrem Swiss Life SBU Struktur von den günstigen Rechnungsgrundlagen profitieren können, was Sie in Ihrem Vertrag mit uns festgehalten haben.		
Wir freuen uns, dass Sie Ihren Vertrag mit uns beibehalten möchten, und danken Ihnen für die Umstellung auf einen neuen Vertrag bei gleichem Beitrag Ihre Leistungen für Sie ergeben.		
So wirkt sich eine Umstellung zu Ihrem ursprünglichen Versicherungsbeitrag TT.MM.JJJJ aus:		

Swiss Life
Lebensversicherung SE
80746 Garching b. München

oder per E-Mail: info@swisslife.de

Fax 089 31 09-41 80

91234567-
Alex Mustermann
Marina Mustermann

Ref. Nr. 4711

Angebot auf Basis des Vorschlags vom DD.MM.JJJJ

Versicherung Nr. 91234567-
Versicherungsnehmer Alex Mustermann
Versicherte Person Marina Mustermann

Vorzunehmende Änderung zum 01.01.2025:

Das Versicherungsangebot besteht aus den folgenden Vertragsbestimmungen:

- **Vorschlag vom DD.MM.JJJJ**
- **Die Vertragsbedingungen** sowie weitere vorvertragliche Informationen gemäß § 7 Abs. 3 und 3 **Versicherungsvertragsgesetz (VVG)**
- **Allgemeine Vertragsbedingungen**

Als Versicherungsnehmer bestätige ich mit meiner Unterschrift, die oben genannten Vertragsbestimmungen vor Abgabe meines Angebots erhalten zu haben. Die Änderungen an den Vertragsbedingungen zum neuen Tarif habe ich Kenntnis genommen und **verstanden**.

Hiermit bestätige ich die Vertragsänderung auf Basis des Vorschlags vom DD.MM.JJJJ mit dem Versicherungsnehmer 91234567- und bitte um Zusendung eines neuen Versicherungsscheins. Meinem Willensentzug zur Vertragsänderung habe ich Kenntnis genommen.

Der Änderungsantrag hat ab Erstellung 6 Wochen Gültigkeit.

Datum _____ Unterschrift Versicherungsnehmer _____

[illegible]

Eine individuelle Absicherung ist gefragt

KlinikRente.BU



Berufsunfähigkeitsabsicherung
„konkret ausgeübter Beruf
ist versichert“

Die optimale Lösung
hängt ab von:

- Ausgeübter Tätigkeit
- Vorerkrankungen
- Hobbys
- Budget und
- persönlicher Präferenz

Anhand dieser Kriterien kann die
optimale Absicherung in einer
ergebnisoffenen Beratung
ermittelt werden!

KlinikRente.Vitalschutz



Grundfähigkeitsabsicherung
„konkrete körperliche und
geistige Fähigkeiten sind
versichert“

Wichtig für eine ergebnisoffene Beratung: vers.diagnose

Wenn Sie vers.diagnose von Anfang an in Ihrer Beratung nutzen, entsteht Versicherungsschutz schneller.

Sie wissen direkt, ob und zu welchen Konditionen Versicherungsschutz darstellbar ist.

Das Votum
von
vers.diagnose
ist bindend!

Es gilt mit
vers.diagnose
eine
Policierungs-
garantie von
48 Stunden!

Daten zur 1. versicherten Person

vers.diagnose | Arbeitskraftsicherung

> Interessent > Absicherungshöhe > Risikoprüfung > Ergebnisse Risikoprüfung

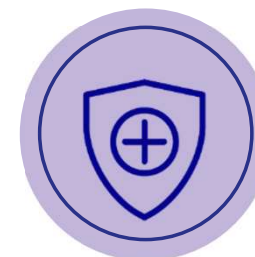
Risikoprüf.-Nr.: 2805544

Suche alle

Filter: **alle** Sortierung: **Gesellschaft**

KlinikRente

- ✓ Berufsunfähigkeit
- ✓ MR.EMI Smart / Plus ohne teilweiser EMI
- ✓ GF mit Psyche- und AU-Option
- ✓ GF mit BU-Wechsel- und Berufe-Option



Tarifübersicht KlinikRente.Vitalschutz

Vitalschutz Komfort		30 versicherbare Grundfähigkeiten
Vitalschutz Premium		45 versicherbare Grundfähigkeiten
1. Gebrauch eines Arms	17. Greifen und Halten	31. Schreiben
2. Heben und Tragen	18. Tastatur benutzen	32. Bildschirmtätigkeit
3. Schieben und Ziehen	19. Sehen	33. Tastsinn
4. Bücken	20. Sprechen	34. Riechen und Schmecken
5. Knien	21. Hören	35. Gedächtnis ⁴
6. Gebrauch eines Kniegelenks	22. Gleichgewicht	36. Handlungsplanung ⁴
7. Gehen	23. Koordination	37. Auffassung ⁴
8. Treppensteigen	24. Demenz	38. Konzentration/Aufmerksamkeit ⁴
9. Stehen	25. PKW-Führerschein (Klasse B) ³	39. Orientierung ⁴
10. Sitzen	26. Motorrad-Führerschein (Klasse A) ³	40. Eigenverantwortliches Handeln (Betreuung)
11. Erheben	27. Führerschein für forst- und landwirtschaftliche Zugmaschinen (Klasse L und T) ³	41. Unterhaltung führen
12. Gebrauch einer Hand	28. PKW ein- und aussteigen ³	42. Nutzung ÖPNV
13. Fingerfertigkeit/Pinzettengriff ¹	29. Pflegebedürftigkeit	43. Fahrrad/E-Bike/Pedelec fahren
14. Smartphone/Tablet benutzen	30. Infektionsklausel	44. Tretroller fahren
15. Touchscreen bedienen ²		45. E-Scooter fahren
16. Tippen ²		

Beide Tarife ohne Zusatzfragen zur Psyche versicherbar.

Ab Eintrittsalter 10 Jahre

¹ Grundfähigkeit aus dem Spektrum „Gebrauch einer Hand“. / ² Grundfähigkeiten aus dem Spektrum „Smartphone/Tablet benutzen“. / ³ Grundfähigkeiten aus dem Spektrum „Fahrerlaubnisverlust der Klassen A, B, T, L“. Versichert ist, wenn der Führerschein aus gesundheitlichen Gründen entzogen oder zurückgegeben wurde oder bis zum 30. Lebensjahr nicht erworben werden konnte. / ⁴ Grundfähigkeiten aus dem Spektrum der „Geistigen Leistungsfähigkeit“.

KlinikRente.Vitalschutz – „Der Handschuh“ natürlich weiterhin dabei!

KlinikRente



Hohe Relevanz im Gesundheitswesen

– Leistung bei **Infektionen** immer mitversichert

Ein Verlust einer Grundfähigkeit liegt auch dann vor, wenn von einer zuständigen Behörde ein **vollständiges berufliches Tätigkeitsverbot gemäß § 31 Infektionsschutzgesetz (IfSG)** für sechs Monate ununterbrochen bestanden hat oder für sechs Monate ununterbrochen verfügt wird.

Verbot kommt vom Amt!

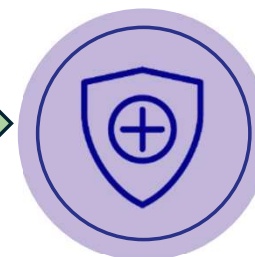
Ein Verlust einer Grundfähigkeit liegt auch dann vor, wenn bei der Versicherten Person eine ärztlich festgestellte Infektion vorliegt, die die Fähigkeit zur Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit vollständig einschränkt und **durch den Hygieneplan eines staatlich anerkannten Hygienikers belegt wird, dass von der Versicherten Person eine Infektionsgefahr ausgeht.**

Verbot kommt vom Arbeitgeber!

DAS haben mittlerweile viele im Angebot

...aber DAS kennen nur ganz wenige!

Egal, ob das Verbot „vom Amt“ oder „vom Arbeitgeber“ kommt: es gibt eine Leistung!



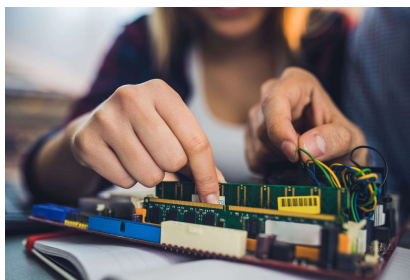
Die oben genannten Ausführungen beschreiben die Sachverhalte sowie die Leistungsauslöser nicht abschließend. Die Entscheidung, ob die Voraussetzungen für einen Leistungsbezug vorliegen sowie die Anerkennung der Leistungspflicht erfolgt jeweils im Hinblick auf die konkreten Umstände des Einzelfalls. Die ausführlichen und verbindlichen Formulierungen der konkreten Sachverhalte und Leistungsauslöser entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

KlinikRente.Vitalschutz „Komfort“ Auszug essentieller Leistungsauslöser

• z.B. Schieben und Ziehen

• z.B. Koordination

• z.B. Smartphone /
Touchscreen bedienen



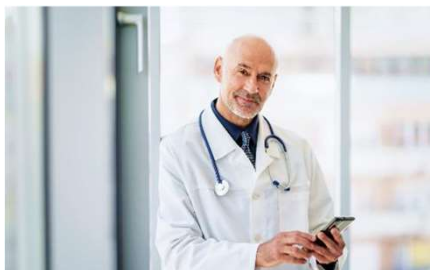
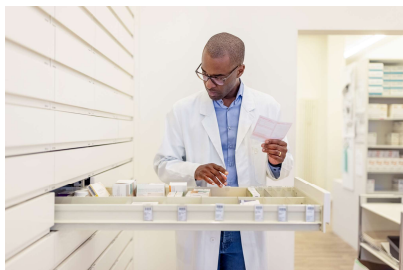
! Komfortpaket ideal für pflegende, körperlich und handwerklich Tätige

KlinikRente.Vitalschutz „Premium“ Auszug essentieller Leistungsauslöser

• z.B. Riechen und Schmecken

• z.B. Konzentration / Aufmerksamkeit

• z.B. Bildschirmtätigkeit



Premiumpaket ideal für kaufmännische Tätige, technische Tätige, Ärzte uvm.

KlinikRente.GF – Zusatz-Optionen (1/2)

KlinikRente

Gesundheits-
zustand
„einfrieren“!

Achtung:
Deutlich
optimiertes
Pricing!

<<care>>-Option

<<care>>-Option plus

Pflegeanschluss-
Option

Schwere-Krankheiten-
Option

Fortführung der
Rentenzahlung bei
Pflegebedürftigkeit zum
Ende der
Leistungsdauer.

Zusätzlich Verdopplung
der Rente während der
Leistungsdauer.

Die Pflege-Anschluss-
Option ist eine Ergänzung
zur «care»-Option und zur
«care»-Option *plus*. Zu
bestimmten
Umstellungszeitpunkten
kann ein KlinikRente-
Pflegerententarif (kein
Spezialtarif nur für
Optionsnutzer!) ohne
erneute
Gesundheitsprüfung
abgeschlossen werden.

- Blindheit
- Taubheit
- Sprachverlust
- Schwere
Kopfverletzung /
Schädel-Hirn-Trauma
- Koma
- Querschnittslähmung
- Herzinfarkt
- Krebs
- Schlaganfall
- Multiple Sklerose

**Bewährte
Optionen!**

MIT Zusatzbeitrag
OHNE Zusatzfrage

MIT Zusatzbeitrag
OHNE Zusatzfrage

MIT Zusatzbeitrag
OHNE Zusatzfrage

MIT Zusatzbeitrag
OHNE Zusatzfrage

Details entnehmen Sie bitte den Bedingungen.

KlinikRente.GF – Zusatz-Optionen (2/2)

KlinikRente

BU-Wechseloption

Mit
realistischen
Voraus-
setzungen

Zu einem bestimmten Zeitpunkt und bei diversen Ereignissen kann aus der GF-Versicherung in eine BU-Versicherung gewechselt werden – **ohne erneute Gesundheitsprüfung.**

OHNE Zusatzbeitrag
MIT Zusatzfrage

Psyche-Option

Nur 6
Monate
Prognose-
zeitraum

Zusätzlicher Schutz bei voller Erwerbsminderung auf Grund psychischer Erkrankungen. **Es erfolgt keine Einschränkung auf einen bestimmten Erkrankungskatalog.**

MIT Zusatzbeitrag
MIT Zusatzfrage

Berufe-Option

Umfass-
endstes
Berufe-Paket
am Markt

Zusätzlicher Schutz u. a. bei **Verlust des LKW- oder Bus-Führerscheins** aus gesundheitlichen Gründen, bei einem angeratenem Tätigkeitswechsel **nach ausgewählten arbeitsmedizinischen Pflichtvorsorgen.**

MIT Zusatzbeitrag
OHNE Zusatzfrage

AU-Option

Zusätzliche
Aufwertung

Zusätzlicher Schutz in Form einer **eigenständigen AU-Rente bei länger andauernder Arbeitsunfähigkeit** für 24 bzw. 36 Monate.

MIT Zusatzbeitrag
MIT Zusatzfrage

Neue
Optionen im
Vitalschutz!

Die oben genannten Ausführungen beschreiben die Sachverhalte sowie die Leistungsauslöser nicht abschließend. Die Entscheidung, ob die Voraussetzungen für einen Leistungsbezug vorliegen sowie die Anerkennung der Leistungspflicht erfolgt jeweils im Hinblick auf die konkreten Umstände des Einzelfalls. Die ausführlichen und verbindlichen Formulierungen der konkreten Sachverhalte und Leistungsauslöser entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Unterschiede in der Votierung medizinischer Risiken



Tinnitus, Bandscheibenvorfall und Endometriose



Projektleiterin

- Tinnitus nach Silvester 2023/24
- WS-Beschwerden seit 2020 nach Bandscheibenvorfall
- Endometriose seit 4 Jahren

BU	Vitalschutz Komfort & Premium	BU-Wechsel- Option	Psyche- und AU-Option	Berufe- Option
Ablehnung	Ausschluss Wirbelsäule	Ablehnung	Ausschluss Wirbelsäule	Ausschluss Tinnitus und Wirbelsäule

Migräne und Depression



Erzieherin

- Migräne seit 2020, täglich Medikation
- Mittelschwere Depression, jedes Jahr ca. 14 Tage AU, Gesprächstherapie bis Ende 2023

BU	Vitalschutz Komfort & Premium	BU-Wechsel- Option	Psyche- und AU-Option	Berufe- Option
Ablehnung	Normalannahme	Ablehnung	Ablehnung	Ablehnung

Sicherheit in besonderen Zeiten durch Vitalprotect

Im Rahmen:

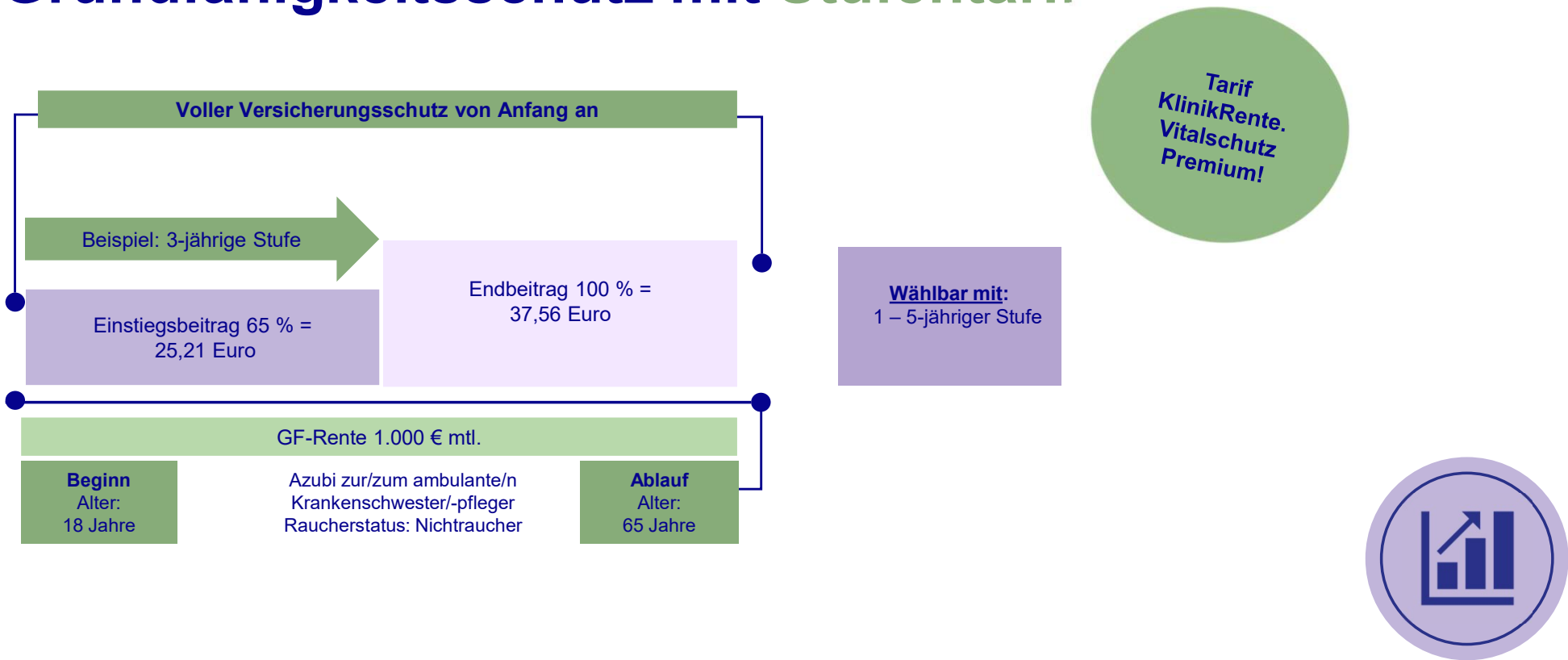
- des Mutterschutzes und der Elternzeit (auch des Ehe- bzw. Lebenspartners!),
- bei Arbeitslosigkeit,
- Weiterbildung in Vollzeit,
- Sabbatical (solange noch ein Arbeitsvertrag besteht) oder
- Kurzarbeit.

Bei den oben genannten Ereignissen behalten Versicherte **für bis zu 36 Monate 70 % der versicherten Leistung** für einen **Monatsbeitrag von 5 €!**

Voraussetzung: Versicherungsdauer bis mindestens Alter 62!

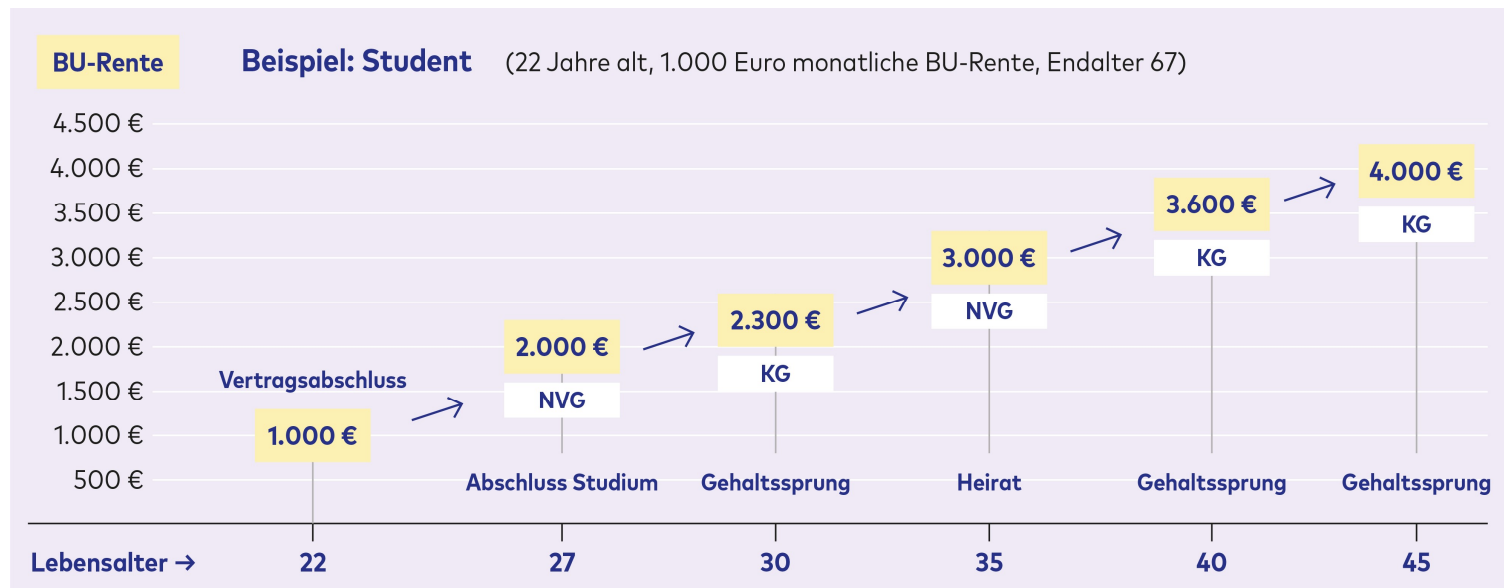


Grundfähigkeitsschutz mit Stufentarif

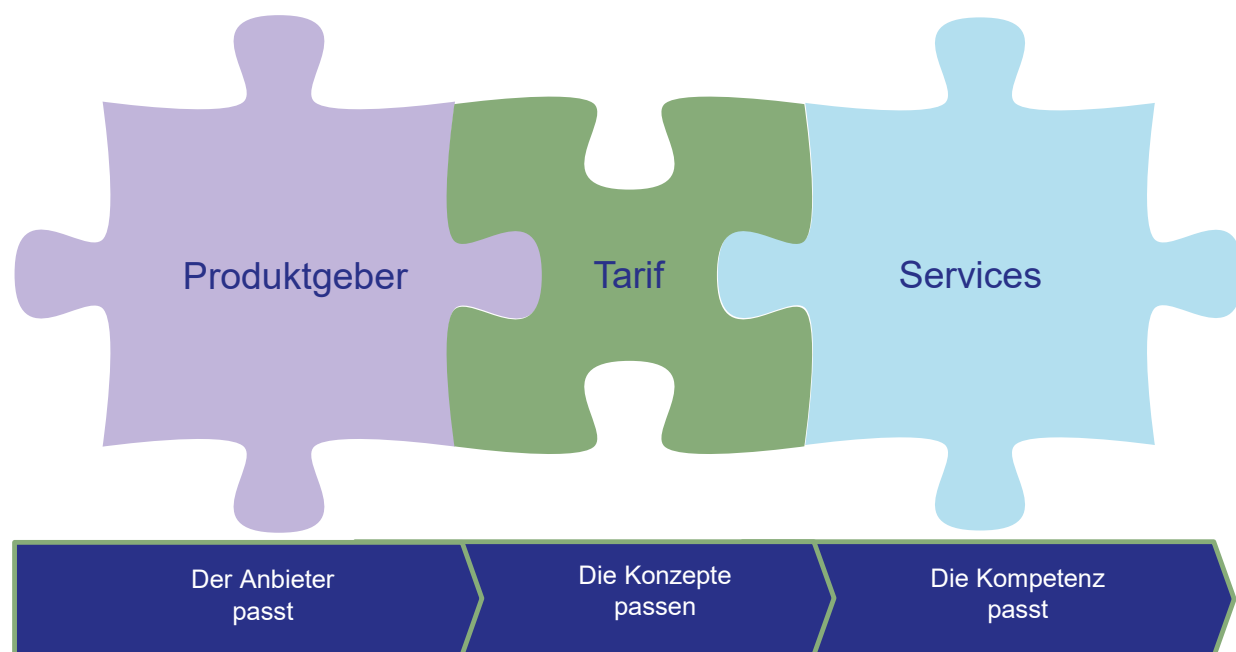


Karriere- und Nachversicherungsgarantie

Nachversicherungsgarantie (NVG) und Karrieregarantie (KG) ergänzen sich im Rahmen einer lebensbegleitenden Einkommenssicherung sinnvoll und zielgenau – je nach individueller Situation der versicherten Person.



Das perfekte Zusammenspiel bei der KlinikRente.EKS





KlinikRente

[illegible][illegible]

Produkt-Highlights für das Verkaufsgespräch

Diese und weitere vertriebsfördernde Maßnahmen erhalten Sie unter www.klinikrente.de/berater



Ihre KlinikRente-Welt: www.klinikrente.de/berater

KlinikRente



**KlinikRente sorgt dafür, dass
jeder im Gesundheitswesen
seine Möglichkeiten zur
finanziellen Vorsorge
kennt, versteht und nutzt.**